



1824

Gründung des Hamburg-Altonaischen Buchdrucker-Prinzipal-Vereins am 17.10.1824

1869

Ein Schiedsgericht entscheidet über die tägliche Arbeitszeit, eine Kündigungsfrist und einen Mindestlohn.

Der Deutsche Buchdruckerverein wird gegründet



Nach 1946

Umbenennung in Verband der graphischen Betriebe Nordwestdeutschland

2006

Aus den Verbänden Westfalen-Lippe und Nordrhein entsteht der Verband Druck + Medien e. V. mit Sitz in Düsseldorf

1825

Erste tarifliche Vereinbarungen zwischen Prinzipalen und Buchdrucker-Gehilfen

1887

Umbenennung in Innung des Hamburgischen Buchdrucker-Prinzipal-Vereins

1934

Vorläufiges Ende des freien Verbandswesens



1990

Ausdehnung des Verbandsgebiets auf Mecklenburg-Vorpommern



2012

Fusion der Landesverbände VDM NRW und VD Nord zum Verband Druck und Medien Nord-West e.V.

2025

14. bis 16. Mai 2025: 200-Jahr-Feier des VDMNW im Rahmen des Deutschen Druck- und Medientags in Hamburg

200 Jahre Verband Druck und Medien Nord-West

Am 17. Oktober 2024 wurde in Hamburg der Vorläufer des Verbandes Druck und Medien Nord-West gegründet. Wir feiern das Jubiläum gemeinsam mit unseren Mitgliedern und dem Bundesverband Druck und Medien vom 14. bis 16. Mai 2025 in Hamburg – dort wo alles begann.

„Übereinkunft sämtlicher Buchdruckereibesitzer in Hamburg und Altona zur Vorbeugung von Beeinträchtigungen in ihrem Gewerbe“, so lautete der Beschluss, den 18 Buchdruckereibesitzer am 17. Oktober 1824 in Hamburg unterschrieben und damit den „Hamburg-Altonaischen Buchdrucker-Prinzipal-Verein“ gründeten. Mit diesem Schritt eröffneten sie ein neues Kapitel deutscher Wirtschaftsgeschichte.

Erste Tarifvereinbarungen bereits 1825

Bereits 1825 trafen die Prinzipalen Vereinbarungen mit Buchdrucker-Gehilfen, die Tarifverträgen nahekommen. 1869 wurde per Schiedsgericht über die tägliche Arbeitszeit von zehn Stunden, eine Kündigungsfrist von acht Tagen sowie über einen Mindestlohn entschieden. Damit war der Verein seiner Zeit weit voraus, denn erst 1883 wurde in Deutschland unter Otto von Bismarck die gesetzliche Sozialversicherung auf den Weg gebracht.

1869 gründete sich ein weiterer für die Branche wichtiger Verein: der Deutsche Buchdruckerverein, der Vorläufer des heutigen Bundesverbandes Druck und Medien. Der Hamburger Verein verzeichnete im Jahr 1887 bereits 83 Mitglieder und benannte sich um in „Innung des Hamburgischen Buchdrucker-Prinzi-

pal-Vereins“. Die Eröffnung der ersten eigenen Berufsschule 1893 in Hamburg legte die Basis für eine zukunftsorientierte Ausbildung in der Branche.

Neuanfang als Verband

Nach den Wirrungen der NS-Zeit, in der das freie Vereins- und Verbandswesen von staatlich kontrollierten „Wirtschaftsgruppen“ abgelöst wurde, definierte man sich erstmals als „Verband der graphischen Betriebe Nordwestdeutschland“. In Folge der deutschen Wiedervereinigung schlossen sich die Betriebe aus Mecklenburg-Vorpommern dem Verband im Norden an. Das Verbandsgebiet erstreckte sich nun auf Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern. In Nordrhein-Westfalen gab es zu dieser Zeit zwei Verbände, in der Region Nordrhein und in Westfalen-Lippe. 2006 schlossen sie sich zum „Verband Druck und Medien e. V.“ mit Sitz in Düsseldorf zusammen.

Im Jahr 2012 rücken dann der Norden und der Westen zusammen. Aus den Landesverbänden VDM NRW und VD Nord entstand der Verband Druck und Medien Nord-West e.V. mit Sitz in Hamburg, Lünen und Düsseldorf.

Tradition trifft auf Innovation

Als ältester deutscher Arbeitgeberverein haben wir branchenübergreifende Werte geschaffen. Sozialpartnerschaft und Tarifautonomie bilden wichtige Säulen unserer sozialen Marktwirtschaft. Dass es Vordenker der Druckbranche waren, die mit ihrem Engagement vor 200 Jahren einen wesentlichen Beitrag zum sozialen Miteinander in unserer Gesellschaft geleistet haben, macht uns stolz und zeigt zugleich, wie viel Innovationskraft in unserer Branche steckt.

Gemeinsam tagen, gemeinsam feiern

Unser 200jähriges Jubiläum möchten wir gerne mit Ihnen, unseren Mitgliedern feiern. Den Rahmen dazu liefert der Bundesverband mit dem Deutschen Druck- und Medientag, der 2025 in Hamburg stattfindet.



Bitte notieren Sie sich diesen Termin:
14. bis 16. Mai 2025
Wir sehen uns in Hamburg!

ANSPRECHPARTNER

Oliver Curdt

Geschäftsführer / Vorstand
curdt@vdmnw.de
02306 20262-15

Kerstin Rosenkranz

Bereichsleiterin Kommunikation
rosenkranz@vdmnw.de
0211 99900-31

